

Qualitätsverbesserung: Lasermedizin als Premiumdienstleistung?

Deluxe, Premium, Sélection und so weiter – Begriffe, die auf qualitativ hochwertige Produkte und Dienstleistungen schliessen lassen. Die gerechtfertigte Assoziation mit dem Begriff Qualität muss aber zuerst verdient werden. Helfen Sie mit, medizinische Laserbehandlungen durch fachgemässe Anwendung, aktiven Informationsaustausch und Fortbildungen mit dem Begriff Qualität fest zu verknüpfen. Mit vier kleinen Projekten unterstützt die Schweizerische Gesellschaft für medizinische Laseranwendungen (SGML) die ärztliche Laseranwendung dabei, unter bestimmten Qualitätslabels zu erscheinen.

ANDREAS HOTTIGER (BLAW) UND NORA LIPP (BLAW), SEKRETARIAT SGML

Basiskurs – Grundstein für den Laserfähigkeitsausweis

Mit dem Laserfähigkeitsausweis hat die Laserkommission ein fachübergreifendes und von der FMH anerkanntes Fähigkeitsprogramm aufgebaut. Der Basiskurs als Voraussetzung für den Erwerb dieses Laserfähigkeitsausweises oder zur Auffrischung für langjährige Anwender trägt zur Qualitätssteigerung bei. Vermittelt werden Inhalte wie die physikalischen Grundlagen der Lasermedizin, die sichere Anwendung von Lasern, unbeabsichtigte Wirkungen, der Schutz von Personen im Laserbereich sowie die richtige Wahl von Lasertyp und Parameter. Die SGML organisiert zwei Mal im Jahr einen ganztägigen, von der Laserkommission FMCH anerkannten Kurs. Der nächste Kurs findet am 27. August 2014 statt. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website: <http://www.sgml.ch>.

Datensammlung – Mithilfe zur Qualitätsverbesserung

Die gesetzliche Lage in der Schweiz ist ungenügend und vermag im Moment der Gefährlichkeit des Lasers nicht gerecht zu werden. Zur Verbesserung der aktuellen Regulierung ist es äusserst wichtig, dass der Gesetzgeber auf Daten zurückgreifen kann, welche die Missstände der jetzigen Lage aufzeigen. Dazu zählen Nebenwirkungen und nicht sachgemässe Laseranwendungen

durch Mediziner und Nichtmediziner. Eine optimale künftige Gesetzgebung kann mit solchen Daten extrem unterstützt werden.

Mit dem System der Datensammlung der SGML können Sie Ihnen bekannte Vorfälle anonymisiert melden. Die gesammelten Daten werden zusammengestellt und der Federführung des Gesetzesentwurfs, dem Bundesamt für Gesundheit, weitergeleitet. Aktuell ist die SGML dabei, eine Stellungnahme zum laufenden Vernehmlassungsverfahren zum Bundesgesetz über nicht ionisierende Strahlungen aufzusetzen. Ihre Mithilfe erleichtert ein präziseres Aufzeigen der momentan bestehenden Probleme. Das Meldeformular finden Sie auf unserer Website www.sgml.ch/fuer-aerzte/laser-richtlinien.

Ästhetische Medizin und Recht – unser spezieller Sommeranlass für Sie

Ärzte werden im Praxisalltag immer mehr mit juristischen Fragen konfrontiert. Aus diesem Grund fördert die SGML den interdisziplinären Austausch zur Qualitätsverbesserung. Die SGML bietet dieses Jahr zum ersten Mal einen juristischen Kurs in Zusammenarbeit mit dem Zentrum für Recht & Gesundheit (ZRG) der Universität Luzern an. Die Fortbildungsveranstaltung richtet sich speziell an Ärzte, die im Bereich der ästhetischen Medizin tätig sind. Anhand konkreter Fallbeispiele vermitteln

Rechtsprofessoren des Zentrums für Recht & Gesundheit unter der Moderation der SGML-Präsidentin praxisnahes Wissen über die rechtlichen Rahmenbedingungen des Arzt-Patienten-Verhältnisses, über den Off-Label-Use von Heilmitteln und die ärztlichen Berufspflichten. Neben den Inputreferaten bleibt Raum für die Diskussion eigener Fälle. Dieser spezielle Sommeranlass wird mit Credit-Points von diversen Fachgesellschaften anerkannt. Am 28. August 2014 von 15 bis 19 Uhr findet diese Veranstaltung im Kirchgemeindehaus Kilchberg mit anschliessendem Apéro statt. Die Anmeldungen werden per Mail entgegengenommen (info@sgml.ch).

Kommunikation und Qualität – werden Sie Teil der Qualitätssteigerung

Ein interdisziplinärer Diskurs ermöglicht es, Problemfelder aufzuspüren und gemeinsam zu behandeln. Deshalb hat sich die SGML zum Ziel gesetzt, eine interaktive Plattform aufzubauen. Es wird versucht, Probleme und Fragen von Patienten, Ärzten sowie auch Herstellern zu beantworten, oder es wird für die Weiterleitung an die zuständige Behörde gesorgt. Unsere neue Website soll Antworten zu häufig gestellten Fragen für alle zugänglich machen und Ihnen die Möglichkeit geben, zu Ihrem Fachgebiet Stellung zu nehmen. Erkennen Sie häufig auftretende Probleme, oder haben Sie Fragen, die Sie immer wieder beschäftigen? Dann schreiben Sie an info@sgml.ch, und wir eröffnen einen Diskurs und lassen damit auch andere an Ihrem fachspezifischen Wissen oder Ihren Fragen teilhaben. ▲

Sekretariat SGML
Andreas Hottiger
Nora Lipp
Grütstrasse 55, 8802 Kilchberg
E-Mail: info@sgml.ch
Internet: www.sgml.ch